



## Übungen zu §9

### Übung 9.1

Zeige, dass die Punkte A, B und C nicht kollinear sind, bilde die Punktrichtungsgleichung der Ebene ABC und untersuche, ob die Ebene ABC den Punkt D enthält. [Vergleiche Übung (7.3)!]

- (a)  $A = (2; 1; -1)$        $B = (9; -1; 9)$        $C = (8; -1; 6)$        $D = (4; 1; 2)$   
 (b)  $A = (11; 2; -6)$        $B = (0; 1; 1)$        $C = (7; 5; -2)$        $D = (8; -5; -7)$   
 (c)  $A = (-2; 0; -5)$        $B = (-2; -8; 3)$        $C = (4; -2; 3)$        $D = (7; 13; -9)$

### Übung 9.2

Untersuche, ob die gegebene Gerade zusammen mit dem gegebenen Punkt genau eine Ebene  $e$  definieren und gib gegebenenfalls für diese eine Punktrichtungsgleichung an.

- (a)  $g: \vec{X} = \begin{pmatrix} 8 \\ 11 \\ -4 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} -3 \\ -6 \\ 5 \end{pmatrix}$        $A = (5; 5; -9)$       (b)  $h: \vec{X} = \begin{pmatrix} -6 \\ 1 \\ 13 \end{pmatrix} + \mu \begin{pmatrix} 0 \\ 3 \\ -5 \end{pmatrix}$        $B = (-6; -8; 28)$   
 (c)  $k: \vec{X} = \begin{pmatrix} 9 \\ -7 \\ 2 \end{pmatrix} + v \begin{pmatrix} -6 \\ -4 \\ 8 \end{pmatrix}$        $C = (13; -2; -10)$

### Übung 9.3

Stelle die Punktrichtungsgleichung der Ebene auf, falls die beiden Geraden aus Übung (6.4) genau eine sie inkludierende Ebene definieren.

### Übung 9.4

Benutze den Linearitätssatz für Ebenen, um zu zeigen, dass die gegebene Gerade  $g$  innerhalb der gegebenen Ebene  $e$  verlaufen muss.

- (a)  $g: \vec{X} = \begin{pmatrix} -1 \\ 4 \\ -2 \end{pmatrix} + \rho \begin{pmatrix} -11 \\ -2 \\ 3 \end{pmatrix}$        $e: \vec{X} = \begin{pmatrix} -5 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} 3 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix} + \mu \begin{pmatrix} 1 \\ 4 \\ -3 \end{pmatrix}$   
 (b)  $g: \vec{X} = \begin{pmatrix} -7 \\ 12 \\ -17 \end{pmatrix} + \rho \begin{pmatrix} 3 \\ -1 \\ 5 \end{pmatrix}$        $e: \vec{X} = \begin{pmatrix} 0 \\ 7 \\ -3 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} -1 \\ 3 \\ -4 \end{pmatrix} + \mu \begin{pmatrix} 2 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}$

### Übung 9.5

Gegeben sind die Gerade  $g: \vec{X} = \begin{pmatrix} 4 \\ -3 \\ 0 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} -5 \\ -2 \\ 4 \end{pmatrix}$  sowie die Punkte  $Q = (1; 0; 5)$  und  $R = (14; 1; -8)$ .

- (a) Zeige, dass es genau eine Ebene  $e$  gibt, die jeden Punkt der Geraden  $g$  und den Punkt  $Q$  enthält. Gib die Gleichung von  $e$  an.  
 (b) Zeige, dass  $R$  ein Punkt der Ebene  $e$  ist.  
 (c) Zeige mit Hilfe des Punktes  $Q$ , dass die Ebene  $f: \vec{X} = \begin{pmatrix} 4 \\ -3 \\ 0 \end{pmatrix} + \lambda \begin{pmatrix} -5 \\ -2 \\ 4 \end{pmatrix} + \mu \begin{pmatrix} 2 \\ -2 \\ 1 \end{pmatrix}$  von der Ebene  $e$  verschieden ist, aber dennoch wie die Ebene  $e$  sowohl alle Punkte von  $g$  als auch den Punkt  $R$  enthält.  
 (d) Gibt es weitere von der Ebene  $e$  und von der Ebene  $f$  verschiedene Ebenen, die sowohl alle Punkte von  $g$  als auch den Punkt  $R$  enthalten?

### Übung 9.6

Beweise das Identitätskriterium (9.10). Beachte, dass es sich um eine Äquivalenzaussage handelt!